



# CHECKLISTE

---

CHECKLISTE  
KONSTRUKTIVE

TEAM-  
KOMMUNIKATION

---

CHECKLISTE  
KONSTRUKTIVE TEAM-KOMMUNIKATION



**1. AKTIVES ZUHÖREN**

	<b>Achte auf nonverbale Signale</b>	Kopfnicken und Augenkontakt zeigen, dass du zuhörst.
	<b>Unterbrich nicht</b>	Lass die sprechende Person ihren Gedankengang vollständig ausführen.
	<b>Wiederhole in eigenen Worten</b>	Fasse zusammen, was gesagt wurde, um zu zeigen, dass du es verstanden hast.
	<b>Stelle klärende Fragen</b>	Wenn etwas unklar ist, bitte um weitere Erläuterungen, um Missverständnisse zu vermeiden.
	<b>Zeige Empathie</b>	Drücke Verständnis und Mitgefühl für die Situation der anderen Person aus.

**2. PERSPEKTIVWECHSEL**

	<b>Frage nach Gefühlen</b>	Erkundige dich, wie sich die andere Person in bestimmten Situationen fühlt.
	<b>Stelle dir vor, du wärst in ihrer Lage</b>	Überlege, wie du dich fühlen und reagieren würdest.
	<b>Erkenne an, dass jede Perspektive einzigartig ist</b>	Bestätige, dass unterschiedliche Sichtweisen berechtigt sind und zum Gesamtbild beitragen.
	<b>Diskutiere mögliche Missverständnisse</b>	Sprich offen über Bereiche, in denen Missverständnisse aufgetreten sein könnten, um gemeinsam Lösungen zu finden.
	<b>Nutze Rituale und Tools</b>	Tools und vertraute Methoden können helfen, die Perspektive anderer besser zu verstehen und Empathie zu fördern.

CHECKLISTE  
KONSTRUKTIVE TEAM-KOMMUNIKATION

**3.OFFENE KOMMUNIKATION**

	<b>Schaffe eine sichere Umgebung</b>	Jeder sollte sich frei fühlen, Gedanken und Meinungen ohne Angst vor Urteil oder Vergeltung zu äußern.
	<b>Teile aktiv Informationen</b>	Halte alle im Team auf dem Laufenden, um Gerüchte und Unsicherheiten zu vermeiden.
	<b>Kommunikationswege</b>	Legt fest, über welche Kanäle kommuniziert werden soll und stellt sicher, dass jeder Zugriff auf die Informationen hat.
	<b>Fördere den regelmäßigen Austausch</b>	Regelmäßige Meetings oder Check-ins helfen, alle auf demselben Stand zu halten und fördern das Gemeinschaftsgefühl.
	<b>Setze klare Kommunikationsrichtlinien</b>	Definiere, wie, was und wann mit wem kommuniziert wird, um Missverständnisse zu vermeiden.
	<b>Ermutige zu Feedback</b>	Schaffe Strukturen, die es jedem ermöglichen, positives als auch konstruktives Feedback regelmäßig zu geben und zu empfangen.

**4.ERGÄNZENDE ASPEKTE**

	<b>Feiere Erfolge gemeinsam</b>	 Anerkenne und feiere die Leistungen des Teams, um die Moral und das Gemeinschaftsgefühl zu stärken.
	<b>Lerne aus Fehlern</b>	Nutze Fehler als Lerngelegenheiten und diskutiere offen, was daraus verbessert werden kann, ohne Schuld zuzuweisen.
	<b>Setze Konfliktlösungsmechanismen ein</b>	Entwickelt Strategien für den Umgang mit Konflikten, die es ermöglichen, Meinungsverschiedenheiten konstruktiv zu lösen.

**NOTIZEN:**

---



---



---



---